Dieser Text dient lediglich zu Informationszwecken und hat keine Rechtswirkung. Die EU-Organe übernehmen keine Haftung für seinen Inhalt. Verbindliche Fassungen der betreffenden Rechtsakte einschließlich ihrer Präambeln sind nur die im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten und auf EUR-Lex verfügbaren Texte. Diese amtlichen Texte sind über die Links in diesem Dokument unmittelbar zugänglich

►B

VERORDNUNG (EG) Nr. 376/2008 DER KOMMISSION

vom 23. April 2008

mit gemeinsamen Durchführungsvorschriften für Einfuhr- und Ausfuhrlizenzen sowie Vorausfestsetzungsbescheinigungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse

(kodifizierte Fassung)

(ABl. L 114 vom 26.4.2008, S. 3)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►M1	Verordnung (EG) Nr. 514/2008 der Kommission vom 9. Juni 2008	L 150	7	10.6.2008
►M2	Verordnung (EU) Nr. 74/2010 der Kommission vom 26. Januar 2010	L 23	28	27.1.2010
►M3	Durchführungsverordnung (EU) Nr. 669/2011 der Kommission vom 12. Juli 2011	L 183	4	13.7.2011
►M4	Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1349/2011 der Kommission vom 20. Dezember 2011	L 338	26	21.12.2011
►M5	Durchführungsverordnung (EU) Nr. 418/2012 der Kommission vom 16. Mai 2012	L 130	1	17.5.2012
►M6	Verordnung (EU) Nr. 519/2013 der Kommission vom 21. Februar 2013	L 158	74	10.6.2013
►M7	Delegierte Verordnung (EU) Nr. 907/2014 der Kommission vom 11. März 2014	L 255	18	28.8.2014
►M8	Delegierte Verordnung (EU) 2015/1538 der Kommission vom 23. Juni 2015	L 242	1	18.9.2015
►M9	Delegierte Verordnung (EU) 2016/1237 der Kommission vom 18. Mai 2016	L 206	1	30.7.2016

Berichtigt durch:

►C1 Berichtigung, ABl. L 302 vom 13.11.2008, S. 37 (376/2008)

►C2 Berichtigung, ABl. L 111 vom 5.5.2009, S. 51 (514/2008)

▼B

VERORDNUNG (EG) Nr. 376/2008 DER KOMMISSION

vom 23. April 2008

mit gemeinsamen Durchführungsvorschriften für Einfuhr- und Ausfuhrlizenzen sowie Vorausfestsetzungsbescheinigungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse

(kodifizierte Fassung)

▼M9

_____

▼B

Artikel 34

▼M9

_____

▼B

(10) Für Einfuhrlizenzen, bei denen dieser Absatz aufgrund einer Gemeinschaftsbestimmung anzuwenden ist, muss abweichend von den Absätzen 4 bis 8 der Nachweis über die Verwendung der Lizenz gemäß Artikel 32 Absatz 1 Buchstabe a außer im Falle höherer Gewalt innerhalb von 45 Tagen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer der Lizenz erbracht werden.

Wird der Nachweis über die Verwendung der Lizenz gemäß Artikel 32 Absatz 1 Buchstabe a nach Ablauf der vorgesehenen Frist erbracht, so gilt Folgendes:

a) Wird die Lizenz während ihrer Gültigkeitsdauer unter Einbeziehung der negativen Toleranz verwendet, so werden pauschal 15 v. H. des in der Lizenz ausgewiesenen Gesamtbetrags der Sicherheit einbehalten;

b) wird die Lizenz während ihrer Gültigkeitsdauer teilweise verwendet, so verfällt die Sicherheit

   i) um den Betrag, der dem Unterschied zwischen 95 v. H. der in der Lizenz angegebenen Menge und der tatsächlich eingeführten Mengen entspricht, und

   ii) 15 v. H. der nach dem pauschalen Abzug gemäß Ziffer i verbleibenden Restsicherheit und

   iii) 3 v. H. der nach dem Abzug gemäß den Ziffern i und ii verbleibenden Restsicherheit für jeden Tag, um den die Frist für die Vorlage des Nachweises überschritten wurde.

▼M9

_____